



Der Lidcombe-Ansatz zur Behandlung frühkindlichen Stotterns

Hamburg, 30.06.2023 – 02.07.2023

Inhalt der Fortbildung

Der Lidcombe-Ansatz zur Behandlung frühkindlichen Stotterns ist ein Konzept, das auf unmittelbarer sozialer Verstärkung beruht. Der Schwerpunkt der Behandlung liegt darauf, im Rahmen einer hochgradig bindungsorientierten Therapie die Eltern darin anzuleiten und zu begleiten, das spezifische, von Herzen kommende Lob für flüssiges Sprechen ihres Kindes derart anzuwenden, wie es für sie und ihr Kind stimmig ist.

Im Rahmen der Fortbildung lernen Sie den Aufbau der Therapie und die Durchführung der notwendigen Einschätzungen des Schweregrades kennen. Zahlreiche praktische Übungen tragen dazu bei, dass Sie die wichtigen Elemente der Therapie unter Anleitung der Referentinnen selber durchführen und mögliche Schwierigkeiten bearbeiten können.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt im Bereich der Elternarbeit. Anhand von Videosequenzen und Falldarstellungen erhalten Sie Gelegenheit, Probleme, die im Verlauf der Behandlung auftreten können, zu analysieren, zu diskutieren und Lösungsstrategien zu erarbeiten. Zusätzlich wird auch auf kulturelle Unterschiede, die den Verlauf der Therapie beeinflussen können, eingegangen. Sie erhalten Einblick in aktuelle Studienergebnisse, die die Basis für die Weiterentwicklung der Lidcombe Therapie bilden.

Nach Beendigung des Seminars sind Sie in der Lage, das Therapiekonzept Lidcombe zur Behandlung frühkindlichen Stotterns bei Kindern im Vorschulalter anzuwenden.

Das Seminar stellt keine allgemeine Einführung in die Stottertherapie mit Kindern dar. Grundkenntnisse über Störungsbild, Diagnostik und Therapie-Ansätze werden vorausgesetzt. Praxiserfahrungen in der Elternarbeit in der Therapie von Kindern mit SES sind von Vorteil.

Referentinnen:

Bettina Freerk beendete ihre Ausbildung zur Logopädin 1988 in Hamburg und arbeitete an der Universitätsklinik in Hamburg-Eppendorf und am Werner-Otto-Institut mit dem Schwerpunkt kindlicher Spracherwerbsstörungen. 1992 gründete sie eine eigene Praxis mit dem Schwerpunkt Stottertherapie für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in MecklenburgVorpommern und arbeitete in den nächsten 12 Jahren als freie Dozentin. 2004 lernte sie während eines einjährigen Aufenthalts in Sydney, Australien, das Lidcombe-Programm am Australian Stuttering Research Centre an der University of Sydney kennen. Seit ihrer Rückkehr nach Deutschland 2005 arbeitet sie in ihrer Praxis in Lüneburg mit dem Therapieschwerpunkt Stottern und ist im Bereich der Behandlung junger stotternder Kinder maßgeblich auf die Therapie nach dem Lidcombe-Ansatz spezialisiert. Im Frühjahr 2009 wurde sie Mitglied des offiziellen „Lidcombe Program Trainers Consortiums“ und Referentin für Lidcombe in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Seit 2010 ist sie zertifizierte Stottertherapeutin (ivs).

Dr. phil. Anne Hearne (geb. Huber) machte 1996 ihren Bachelor of Science an der University of Technology in Perth, Australien, im Bereich Speech-Language Pathologie und schrieb 2000 ihre Magister Arbeit an der Ludwig Maximilians Universität, München, im Fachbereich Sprachheilpädagogik. Nach klinischer Tätigkeit in Perth und Sydney promovierte sie 2006 am Australian Stuttering Research Centre, Sydney. Seit 2004 ist sie Mitglied des offiziellen „Lidcombe Program Trainers Consortiums“ und Referentin für die Lidcombe-Programm Fortbildungen in Australien, Neuseeland und Deutschland. Sie arbeitete in den letzten 10 Jahren an verschiedenen Universitäten in Australien und Neuseeland. Seit Anfang 2012 wohnt sie wieder in Auckland, Neuseeland, wo sie Dozentin im Fachbereich Stottern an der University of Auckland und Massey University ist. Sie arbeitet zusätzlich in ihrer eigenen Praxis mit dem Schwerpunkt Stottertherapie.

Zielgruppe: LogopädInnen, SprachheilpädagogInnen,
SprachheiltherapeutInnen, akademische SprachtherapeutInnen

Zeiten: Fr, 30.06.2023, 14.00 Uhr – bis ca. 19.15 Uhr
Sa, 01.07.2023, 09.00 Uhr – bis 16.00 Uhr
So, 02.07.2023, 09.00 Uhr – bis ca. 15.00 Uhr

Ort: Berufsfachschule für Logopädie im Werner Otto Institut
Bodelschinghstr.23
Hamburg
<http://www.werner-otto-institut.de/index/eltern/anfahrt-kontakt.html>

- Anzahl der TeilnehmerInnen:** Max. 25 TeilnehmerInnen
- Kosten:** 450,00€ im Preis inbegriffen sind ein Ordner mit Unterlagen zur Fortbildung sowie Gebäck und Getränke während der Kaffeepausen.
- Fortbildungspunkte:** 21 Punkte
- Kontakt:** Bettina Freerk: bettina.freerk@web.de

Dr. phil. Anne Hearne: a.hearne@hotmail.com

www.lidcombe.de
- Anmeldung:** Bitte senden Sie das ausgefüllte Anmeldeformular an eine der oben genannte Emailadressen.

Die Anmeldung per Email ist verbindlich.

Bitte beachten Sie, dass sich durch die alleinige Anmeldung per Email noch kein Teilnahmeanspruch ergibt. Erst nach Bestätigung des Zahlungseingangs durch uns ist Ihr Teilnahmeanspruch gültig.
- Corona-Bedingungen an der Lehranstalt:** Der aktuelle Stand wird den TeilnehmerInnen kurz vor der Fortbildung mitgeteilt.